

PROJEKTBLATT: HEIM FÜR BEHINDERTE KINDER UND  
JUGENDLICHE IN SÜDAFRIKA

## ELIM HOME UND SIVE SCHOOL



2009 P845-Südafrika, Elim

### Die Arbeit von Elim Home

In dem 1963 gegründeten Heim leben heute 50 Kinder, alle mehrfach und schwerst behindert. Cecilia Engel, die Leiterin des Heims, hat viel getan, um ihre Schützlinge so gut wie möglich zu fördern: Die physiotherapeutische Behandlung und die Beschäftigungstherapie wurden ausgebaut, die alten Gebäude Rollstuhl gerecht um- und ausgebaut und viele der Betreuerinnen wurden durch Fortbildungen qualifiziert.

Um all dies leisten zu können, muss das Heim zusätzliche Mittel erwirtschaften. Cecilia Engel ist auch hier erfinderisch: Im Plastiktunnel und auf dem freien Feld wird Gemüse angebaut und seit kurzem werden im Dorf Elim Wegwerfwindeln hergestellt. Das sind Arbeitsplätze für 12 junge Frauen und ein Einkommen für das Elim Home.

Da längst nicht alle Kinder aufgenommen werden können, bietet das Elim Home ein Beratungs- Programm an, durch das Mütter lernen, wie sie ihre behinderten Kinder selbst fördern können.

Die Förderung der großen, über 18-jährigen Behinderten ist ein weiteres Problem: Für diese Jugendlichen bekommt das Heim keine Gelder mehr von der Regierung, da die Meinung vertreten wird, diese Jugendlichen könnten nach Hause zurück kehren. Aber dieser Weg ist vielen versperrt. Cecilia Engel bemüht sich sehr darum, eine Änderung dieser Politik zu erreichen.

### Geschichte des Heims

Das Heim „Elim Home“ ist eine Einrichtung der Moravian Church of South Africa (MCSA) für mehrfach und schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche. Das Heim liegt circa 200 Kilometer von Kapstadt entfernt in der Ortschaft Elim, einer Missionssiedlung aus dem Jahr 1825. Da es nur sehr wenige staatliche oder kirchliche Einrichtungen wie Elim gibt, kommen die Kinder aus einem Einzugsbereich von ungefähr 700 Kilometern.

### SIVE School

In einer der ärmsten Regionen Südafrikas, dem Ostkap, liegt das Dörfchen Mvenyane und die SIVE School for the Deaf. 100 gehörlose Kinder und Jugendliche leben und lernen hier zusammen. Dabei lernen sie nicht nur den üblichen Schulstoff, sondern auch ganz praktische Dinge wie Gartenbau und Hühneraufzucht. Das ist nützlich für sie selbst, um später Dank dieser Kenntnisse einen Arbeitsplatz zu bekommen. Das ist aber auch nützlich für die SIVE School, die mit dem Verkauf von Gemüse und Hühnern ein Einkommen erwirtschaftet, um damit die oftmals ausbleibenden Gehaltszahlungen für die Lehrkräfte auffangen zu können. Und außerdem lernen die Jungen, dass entgegen der alten Tradition Gartenarbeit nicht nur Frauenarbeit ist.

Die Leiterin, Frau Jona, hat ein festes Ziel: „Die Kinder sollen einmal auf eigenen Füßen stehen können.“

**Helfen Sie mit, dass diese Projekte für behinderte Kinder weiter geführt werden können.**

**Bitte unterstützen Sie die Kirche in Südafrika mit Ihrer Spende!**

#### SPENDENKONTO:

Evangelische Kreditgenossenschaft eG  
BLZ 520 604 10 | Konto-Nr. 124  
IBAN: DE85520604100000000124 | BIC GENODEF1EK1

#### EVANGELISCHES MISSIONSWERK IN SÜDWESTDEUTSCHLAND (EMS)

Vogelsangstraße 62 | D-70197 Stuttgart  
Tel.: 0711 636 78 -75 | Fax: 0711 636 78 -45 | Mail: info@ems-online.org

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET [WWW.EMS-ONLINE.ORG](http://WWW.EMS-ONLINE.ORG)